



Neue Golfodge setzt Kontrapunkt

Historisierend oder modern? Die bauliche Erweiterung eines geschichtsträchtigen Anwesens wie Schloss Auel ist keine einfache Aufgabe. Mit der im Sommer eröffneten neuen Golfodge ist dem Kölner Architekten Bernd Oxen ein spannender Kontrapunkt gelungen.

Der 20 mal acht Meter große Bau in Gestalt eines Langhauses auf dem Gelände der ehemaligen Rentei nimmt Farben und Materialien des Schlosses auf – und lässt damit etwas vollkommen Neues entstehen. So ist das zweistöckige Gebäude fast komplett verschiefert, was ihm eine strenge, archaische Anmutung verleiht. Das obere Stockwerk ist über eine freistehende, fast skulptural wirkende Außentreppe aus Cortenstahl erreichbar. Schiefer und Stahl – sie symbolisieren die Verbindung traditioneller bergischer Bauweise mit einer vom Bergbau geprägten, rauen Region. Einen farblichen Akzent setzt einzig die in kräftigem Rot gehaltene Holzverkleidung an den Giebelseiten, die das Rot des Schlosses wieder aufnimmt.

Ein wenig unnahbar wirkt das Gebäude von außen, ein Eindruck, der sich beim Betreten sofort verflüchtigt. Im Innern – mit fünf Doppelzimmern und zwei Junior-Suiten – empfängt den Gast ein beeindruckendes Raumerlebnis. Der in Holzbauweise errichtete Baukörper vermittelt mit seinen hohen Räumen und den in hellen, aus Weißtannen-Holz gehaltenen Decken und Wänden eine klare Schlichtheit. Die Böden in den Zimmern sind durchgängig mit Seegrasbelag ausgestattet, Wände und Böden in den Bädern und Duschen mit Schiefer belegt. Bodentiefe Fen-

ster sorgen für Helligkeit und schöne Ausblicke ins Grün.

Ein stiller, kontemplativer Ort, an dem man zur Ruhe kommen kann. Und in seiner anmutigen Schlichtheit zugleich ein reizvoller Kontrast zur Üppigkeit und Geschichtsträchtigkeit des benachbarten Schlosses.

Doch nicht nur architektonisch, auch unter Umweltaspekten besticht der Bau: Verwendet wurden fast ausschließlich Naturmaterialien und energiesparende LED-Beleuchtung. Ganz im Sinn von Geschäftsführerin Tatjana von la Valette, der das Thema Nachhaltigkeit besonders am Herzen liegt: »Vor acht Jahren war an der Schule meines jüngsten Sohnes eine 14-jährige Klimabotschafterin zu Gast – durch ihren Vortrag ist mir klar geworden, wie gedankenlos wir mit unseren Ressourcen umgehen.« Auf der Suche nach einer alternativen Stromversorgung stieß sie auf die Blockheizkraftwerk-Technik. Seit sechs Jahren erzeugt Auel seinen eigenen Strom – mit dem jetzt auch die Golfodge ins richtige Licht gesetzt wird.

Eva Richter



www.oxen.de

oxen
architekten

oxen architekten
Stadtwaldgürtel 73 c
50935 Köln
Telefon 0221 16 80 15-0



SCHLOSS AUDEL



Edel speisen und nächtigen

Barocke Eleganz und umweltfreundliche Moderne – im Schloss Auel bei Wahlscheid sind Historie und Gegenwart eine glückliche Ehe eingegangen. Illustre Gäste sind in dem Barockschloss, das auf eine mehr als 600-jährige Geschichte zurückblickt, abgestiegen. So nahmen Napoleon Bonaparte, Zar Alexander I. und der spätere Kaiser Wilhelm II. hier Quartier.

Seit 1951 wird Schloss Auel als Hotel geführt, erst vor zehn Jahren wurde das Gebäude aufwändig saniert. Inmitten eines 27-Loch-Golfplatzes gelegen, verfügt es über 21 Zimmer und Juniorsuiten – jeder Raum individuell und mit wertvollen Antiquitäten ausgestattet. Die Schlosskapelle »Sankt Johannes Nepomuk« mit ihrem wunderschönen Rokokoaltar bietet die perfekte Kulisse für Trauungen. Für Firmen ist das Schloss ebenfalls attraktiv – neben Räumlichkeiten für Tagungen und Seminare können auch Team-events gebucht werden.

In Nebengebäuden sind die Clubräume des gleichnamigen Golfclubs

und ein Restaurant untergebracht; das Bistro mit Sonnenterrasse lädt Wanderer zum Kuchenessen ein.

Nur 300 Meter vom Schloss entfernt liegt die exklusive Gästevilla »Camena«, das ehemalige Elternhaus von Schlossherrin Tatjana von la Valette, deren Familie seit fast 200 Jahren im Schloss Auel residiert; dort können bis zu neun Personen in gemütlichem Ambiente übernachten.

Neueste Errungenschaft auf dem weitläufigen Gelände ist die »Golfodge« mit fünf Doppelzimmern und zwei Juniorsuiten, die in diesem Sommer eröffnet wurde.

Nicht nur Hotelgäste, Golfer oder Wanderer kommen im Schloss Auel auf ihre Kosten, sondern auch Musikliebhaber: Zwei Mal im Jahr lädt Tatjana von la Valette zum Konzert in die Schlosskapelle ein – am 18. Dezember findet das Winterkonzert mit Werken von Bach, Chopin und Brahms mit anschließendem Dinner statt. Wer das neue Jahr stil-echt einläuten will, ist beim Neujahrsbrunch im historischen Ambiente gut aufgehoben ...

Seminare und Familienfeste in der »Villa Camena«

Ihr persönlicher Ort

Idyllische Alleinlage in romantischer Parklandschaft mit Teichen. Der ideale Ort für Treffen mit der Familie oder Freunden und für Seminare. Golfer, Künstler und Naturfreunde finden hier einen Ort für konzentriertes Arbeiten und Erholung mitten in der Natur

- ★ 100 Quadratmeter Seminarraum
- ★ 230 Quadratmeter Wohnfläche
- ★ Vier Doppelzimmer
- ★ Offener Kamin im Wohnbereich
- ★ Große Terrasse mit Grill

SCHLOSS AUDEL
Hotel & Restaurant
53797 Lohmar Wahlscheid
Telefon 02206 600 30
www.schlossauel.de

